

Mit Beginn des letzten Monats des Jahres, dem Dezember, ist die Saison in der Laufabteilung „offiziell“ zu Ende. Natürlich wird man einige noch an Wettkämpfen wie unterschiedlichen Silvesterläufen sehen, während andere die Zeit zur Einkehr und Ruhe nutzen. „Zeit“- das Stichwort, ein Fazit ziehen, wozu sich die Online-Redaktion auch in diesem Jahr mit dem Trainer Dieter Müller unterhalten hat. Viel Spaß beim Lesen!

- - -

>> Hallo Dieter, in anderen Kreisen spricht man vom „verflixten 7.Jahr“ welches Ehen auf die Probe stellt, das Hundealter entspricht dem siebenfachen eines Menschen, die Zahl der „Veränderung“ bedeutete nicht nur im alten Babylon Unglück, sondern versetzt Menschen auch heute noch in China oder Thailand in Angst. Spielt Aberglaube im Leben eines Trainers, den Zahlen ja ständig begleiten, bspw. beim Abgleich von Zielen in Bezug auf Realisierbarkeit, eine Rolle?

Ich habe gerade das „verflixte 7.Ehejahr“ mit meiner Frau Gabi ohne Probleme geschafft
□

Daher hält sich der Aberglaube in Grenzen. Auch im Sport beschäftige ich mich eher mit Fakten. Die Frage zielt aber sicher auf mein 7.Trainerjahr beim TuS Deuz. Da bin ich guter Dinge, dass es sportlich wieder ein ordentliches Jahr wird.





Donnerstagsabend. Sie sind gerade mit der Redaktion auf der Weihnachtsfeier. Zeit für einen kleinen Mast!